

Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name <i>Peronospora buniadis</i> Gäum.
Organismengruppe Phytoparasitische Kleinpilze
Rote-Liste-Kategorie Ungefährdet
Aktuelle Bestandssituation selten
Langfristiger Bestandstrend deutliche Zunahme
Kurzfristiger Bestandstrend Daten ungenügend
Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)
Kommentar zur Taxonomie Die Sippe ist nach Göker et al. (2004) nahe mit <i>Hyaloperonospora hesperidis</i> verwandt, jedoch führen sie weder eine Umkombination in die Gattung <i>Hyaloperonospora</i> noch eine Synonymisierung durch. Im Widerspruch zur Publikation ist die zugehörige Gensequenz in GenBank unter dem Namen <i>Hyaloperonospora hesperidis</i> (Gäum.) Göker et al. hinterlegt und es wird dort <i>Peronospora buniadis</i> als heterotypisches Synonym dazu angegeben. Göker et al. (2009) verwenden die betreffende Sequenz entsprechend unter der Bezeichnung <i>Hyaloperonospora hesperidis</i> , während Voglmayr & Göker (2011) sie als <i>Hyaloperonospora buniadis</i> bezeichnen.
Einbürgerungsstatus Neobiota
Quelle Thiel, H.; Klenke, F.; Kruse, J.; Kummer, V. & Schmidt, M. (2023): Rote Liste und Gesamtartenliste der phytoparasitischen Kleinpilze Deutschlands [Brandpilzverwandte (Exobasidiomycetes p.p., Ustilaginomycetes p.p.), Rostpilzverwandte (Kriegeriaceae p.p., Microbotryales, Pucciniales), Wurzelknöllchenpilze (Entorrhizaceae), Echte Mehltäupilze (Erysiphaceae), Falsche Mehltäue (Peronosporaceae p.p.) und Weißroste (Albuginaceae)]. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (5): 347 S.